

CAPTAINS TABLE

A FEDCON SPECIAL

10./11. September 2011 • Maritim Hotel Düsseldorf

Brigitte Scherr • Public Relations FedCon GmbH

Endlich hat es geklappt! Sir Patrick Stewart kommt!

Als ich davon erfahren habe, war ich aufgeregt wie selten. Der Mann, auf den wir Fans seit Jahren warten, kommt endlich zu uns. Und was noch besser ist, er kommt nicht allein: Er bringt seinen Sohn Daniel Stewart mit und hat gleich noch Kate Mulgrew und Avery Brooks im Schlepptau.

Ich bin sicher, wir alle werden ein aufregendes Wochenende erleben, wir werden viel lachen, wenn unsere Stargäste auf der Bühne sind, wir werden besondere Momente in der Autogrammstunde und in den Fotosessions erleben. Wir werden später persönliche Erinnerungen an ein ganz besonderes Event haben, die uns niemand nehmen kann.

Zum zweiten Mal wird uns das Maritim Hotel in Düsseldorf beherbergen, dieses Mal jedoch in kleinerem und persönlicherem Rahmen. Seine Feuertaufe hat das Hotel vor wenigen Monaten auf der FedCon XX bestanden, Management und Mitarbeiter freuen sich, uns so schnell wiederzusehen.

Captains Table wird ein reines Star Trek Event und als Trekkie der ersten Stunde freue ich mich ganz besonders darauf, mit euch allen und unseren Stargästen zwei wundervolle Tage zu verbringen. Ich hoffe, ich sehe euch alle auf den großen Con-Parties mit DJ Rick, der im Saal Maritim am Freitag und Samstag Abend mit super Musik für Mega-Stimmung bis in die frühen Morgenstunden sorgen wird. Außerdem freue ich mich ganz besonders, dass Garrett Wang euch auch bei Captains Table als Master of Ceremonies in seiner witzigen, professionellen und unglaublich charmanten Art durch das Programm führen wird.

Am 10. und 11. September wird es in Düsseldorf Star Trek in seiner besten Form geben. Genießt dieses einmalige Wochenende zusammen mit uns und vielleicht sehen wir uns schon in wenigen Wochen auf der RingCon in Bonn wieder.

We finally made it! Sir Patrick Stewart is coming!

When I heard that, I was so excited. Patrick Stewart, the man, whom we have been waiting for years, is finally going to be with us. And what's even better, he is not alone: he brings his son, Daniel Stewart and, in addition to that, has Kate Mulgrew and Avery Brooks in tow.

I am sure we will experience a wonderful and exciting weekend, we will laugh a lot with our star guests on stage, we will experience special and memorable moments in the autograph sessions and photo sessions. Later, we will have special and personal memories of this remarkable event, memories that nobody can take away from us.

We will be hosted by the Maritim Hotel Duesseldorf for the second time, but now in a smaller and more personal structure. The hotel has already passed its baptism by fire at FedCon XX a few months ago. Management and hotel staff are looking forward to seeing us again so quickly.

Captains Table will be a pure Star Trek Event and as a fan from the beginning of Star Trek in Germany, I'm looking particularly forward to spend two wonderful days with you and our star guests. I hope to also meet you in the big Convention parties with DJ Rick, who will take care of a great atmosphere with amazing music until the early morning hours. In addition to that, I'm outstandingly looking forward to our Master of Ceremonies Garrett Wang, who will guide through the program of Captains Table in his funny, professional and incredibly charming way.

On 10th and 11th September in Duesseldorf, Germany Star Trek will be at its best!

Enjoy this unique weekend with us and maybe we will see us again at RingCon in Bonn a few weeks later.

Yours Brigitte Scherr



VORWORT



Foyer Maritim – Main Deck





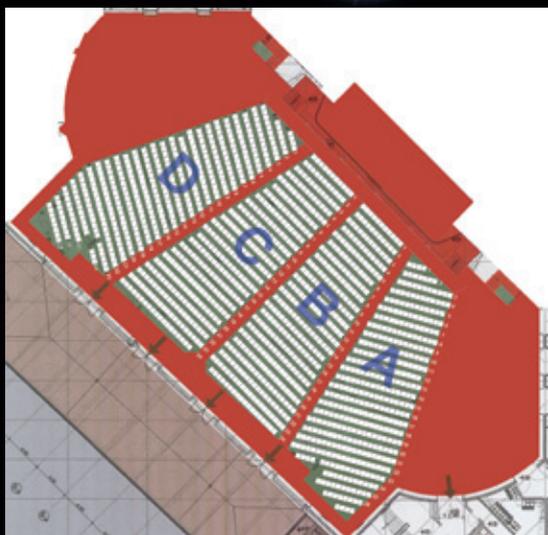
filmecho | filmwoche

DIE GANZE WELT DES KINOS

Bestellen Sie jetzt Ihr kostenloses Probeheft unter
www.filmecho.de



Main Bridge – Hauptsaal



Der Hauptsaal ist unterteilt in vier große Blöcke (A, B, C und D). Jeder Block hat nummerierte Reihen beginnend mit der Reihe 1. Auf eurem Conausweis findet ihr eine Nummer, die in etwa lautet:

The Main Bridge has 4 sections (A, B, C and D). Each section has numbered rows, beginning with row number 1 (first one in front of the stage!) On your con badge you'll find a number, for example:

317 B6

317 = Connummer/B6 = Block B, Reihe 6

317 = Con number B6 = Section B, Row 6

Das Filmen im Hauptsaal ist verboten, das Fotografieren ist ohne Blitz jedoch erlaubt!

ACHTUNG! In der Main Bridge sind die ersten Reihen in den Mittelblöcken B und C für Gold-Tickets reserviert! Die erste Reihe in Block A und D ist für

Rollstuhlfahrer und Behinderte reserviert. In nicht vollbesetzten Panels herrscht im Saal freie Platzwahl, solange die tatsächlichen Platzbesitzer nicht auftauchen. Das heißt, wenn der Saal halb voll ist, können Leute von hinten auf freie Plätze weiter vorne setzen.

Videotaping in the Main Bridge hall is strictly forbidden, you can take pictures with your camera but without flash. The first rows in block B and C are reserved for Gold Ticket holders. The first row in block A and D is reserved for wheelchairs.

HANDYVERBOT

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass im Hauptsaal die Handys deaktiviert sind. Nichtbeachtung kann einen Saalverweis nach sich ziehen. Bitte denkt daran, die anderen Besucher werden es euch danken.

The use of cellphones is not allowed in the Main Bridge, please shut them off or switch to silent mode.

CONAUSWEIS/CON BADGE

Der Conausweis muss während der ganzen Veranstaltung mitgeführt werden und am Eingang des Hauptsaaals sowie am Eingang des Conventionbereichs unaufgefordert vorgezeigt werden. Außerdem müsst ihr spezielle Convention-Armbänder während der ganzen Zeit tragen. Dieses Band darf während der Dauer von Captains Table nicht zerstört werden! Die Bänder werden euch am ersten Tag bei der Ticketausgabe ausgehändigt, bzw. umgebunden! Bei Verlust des Badges oder des Armbandes wird eine Gebühr von 20 Euro fällig.

WICHTIG! KEIN BADGE ODER KEIN ARMBAND = KEIN ZUTRITT!!!

Please show the con badge to our convention assistants at the convention entrance and at the ballroom door. Furthermore you have to wear the wrist band at all times. You'll get your badge and wrist band on the first day at our Captains Table reception desk. Very important: No badge or no wrist band – no entry!

CAPTAINS TABLE

A FEDCON SPECIAL

10./11. September 2011 • Maritim Hotel Düsseldorf

Regeln – Rules

SICHERHEITS-ANWEISUNGEN/SECURITY RULES

Innerhalb des gesamten Convention-Centers und im kompletten Maritim Hotel herrscht absolutes Rauchverbot. Geraucht werden kann vor dem Hotel. Essen und Getränke von außerhalb dürfen nicht ins Convention-/Hotel-Gelände mitgebracht werden.

Smoking is strictly forbidden in all convention rooms and in the hotel as a whole – please smoke only outside in the designated areas! It is not allowed to bring any food or drinks inside the hotel.

FILMVERBOT IM HAUPTSAAL

Im Hauptsaal herrscht absolutes Filmverbot. Unsere Security wird während der Panels, der Autogrammstunden, Vorträge usw. laufend kontrollieren. Bei Zuwiderhandlungen gegen das Verbot wird die Kamera, der Camcorder oder auch das Handy, mit dem gefilmt wurde, eingezogen und erst am Sonntag nach der Closing Ceremonies wieder ausgegeben. Bitte haltet euch in eurem eigenen Interesse daran, es wird keine Ausnahmen geben.

DON'T FILM IN THE MAIN HALL

Videotaping in the Main Hall is strictly forbidden. Our security will check during the Q&A sessions, the autograph sessions, the lectures etc. In case of infringement of the prohibition your camera, your camcorder or mobile phone will be confiscated and given back on Sunday after the Closing Ceremonies. Please stick to it in your own interest, there will be no exceptions.

REZEPTION

WICHTIG! Autogramm-Gutscheine gibt es an der Rezeption und während der Autogrammstunden im Autogramm-Saal. Alles andere Convention-Merchandise bekommt ihr am Stand des Space Store (auch die Fotos). Die Fotosession Gutscheine werden direkt IN/VOR DER FOTOSESSION verkauft! (Diese ist im "Glaskasten" EG – siehe Plan)

Very important: You can purchase autograph coupons at Captains Table reception desk and during the autograph sessions inside the autograph room. At our Space Store booth you will get any other convention merchandise (photos, shirts). The coupons for our photo sessions are available directly in the photo session room.

HOTELINFOS

Die Hotelzimmer müssen bis Sonntag, den 11. September 2011, um 12⁰⁰ Uhr Mittags geräumt sein. Unterstellmöglichkeiten für euer Gepäck sind im Hotel vorhanden (einfach an der Hotelrezeption erfragen). Bitte denkt dran, eure konsumierten Minibar-Artikel und eure Telefongespräche vor Abreise an der Hotelrezeption zu bezahlen! Ein reichhaltiges, internationales Frühstücks-Büfett ist im Zimmerpreis des Maritim Hotels enthalten. Das Büfett ist von 6⁰⁰ bis 10⁰⁰ Uhr geöffnet.

Check out time of your hotel room is by 12⁰⁰ noon on Sunday, 11th September. Ask at the hotel reception for the possibility to store your luggage. Don't forget to pay your hotel telephone bill and mini-bar purchases there. An international breakfast buffet will be served between 6⁰⁰am and 10⁰⁰ am.

CAPTAINS TABLE PARTIES

Wir werden am Freitag und am Samstag Abend im Saal Maritim eine fette Party feiern. Unser DJ Rick wird euch an beiden Abenden ab ca. 21⁰⁰ Uhr einheizen.

On Friday and Saturday night we have our big parties in the hall Maritim. Our DJ Rick will be playing for you from approx. 9 p.m. (open end). At the big bar you can buy beer, cocktails and softdrinks for reasonable prices



Informationen

GOLDTICKETS

Inhaber von Goldtickets bekommen von Patrick Stewart, Avery Brooks, Daniel Stewart und Kate Mulgrew je 1 kostenloses Autogramm und einen Fotosession-Gutschein.

Goldticket holders are each getting 1 free autograph from Patrick Stewart, Avery Brook, Daniel Stewart and Kate Mulgrew and 1 photosession voucher each.

AUTOGRAMMSTUNDEN

Um längere Warteschlangen und Drängeleien zu verhindern, werden wir die Teilnehmer nach ihren Teilnehmer-Nummern einlassen. Das bedeutet, die Teilnehmer mit den Nummern 1 bis 100 kommen zuerst dran, danach die Teilnehmer 101 bis 200, usw ... Stellt euch dann bitte während der Autogrammstunden in die entsprechenden Reihen ZUM ENTSPRECHENDEN STAR an, für den ihr einen Gutschein gekauft habt. Nachdem ihr euer Autogramm bekommen habt, stellt ihr euch in die nächste Reihe für den nächsten Star an. Wer Fotos der Schauspieler für das Autogramm benötigt kann diese bei uns am Stand des Space Store erwerben. Bitte verwickelt die Schauspieler nicht in ein Gespräch, denn schließlich will jeder ein Autogramm. Wenn ihr Fragen an die Schauspieler habt, könnt ihr diese gerne bei den Panels loswerden

To make the autograph session a big success for all attendees we use the following system: All ticket holders will be let into the autograph session in order of their registration number. That means attendees with the numbers 1 to 100 will be let in first, after them we will let in number 101 to 200 and so on.

If you see your ticket number range, you can head towards the autograph line. In the small room you have to stand in line for every actor you purchased an autograph coupon for separately. You can buy photos at the Space Store merchandise booth.

MERCHANDISE

Captains Table Merchandise

An der Stand des Space Store könnt ihr neben dem offiziellen Captains Table Merchandise auch einige andere tolle Artikel kaufen, wie z.B. Fotos, Autogramme, Actionfiguren, Hüllen für eure Autogramme und einiges andere mehr.

You can buy the official Captains Table merchandise at our reception booth:

Captains Table Offizielles T-Shirt/official T-Shirt	15 EUR
Captains Table Offizielles Girlie-Shirt/official Girlie-Shirt	18 EUR
Captains Table Offizielles Foto für die Autogrammstunde je	4 EUR

FOTO SESSION/PHOTO SESSION

Bei den Fotosessions könnt Ihr euch ganz alleine mit eurem Lieblingsdarsteller ablichten lassen. Die jeweiligen Zeiten der Fotosessions entnehmt bitte dem Programm, den Aushängen und den Ansagen. Es werden am Samstag und Sonntag Fotosessions gemacht, die Ausgabe der fertigen Bilder (ca. DIN A5 Format) erfolgt einige Zeit später noch auf der Veranstaltung.

ACHTUNG: Die Tickets für die Fotosessions werden direkt vor dem Raum der Fotosession verkauft

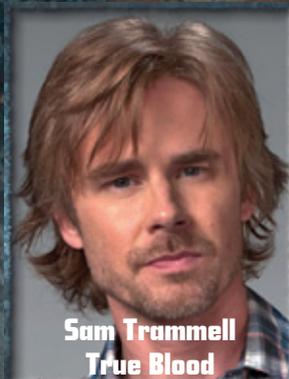
We are making photos from you and your favourite star. The photo session dates will be announced in the program schedule and during the weekend at our flipcharts. Photo-sessions are on Saturday and Sunday. You can pick up the photo a couple of hours later. Tickets for the photo sessions will be sold directly in the photo session room

RING CON

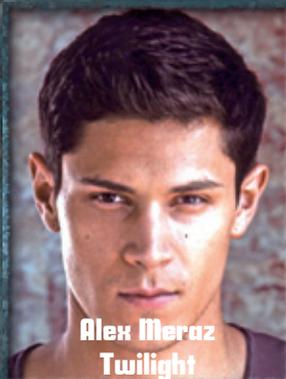


... mit den Stars aus
True Blood • The Vampire Diaries
Harry Potter • Twilight
Kena Buffy/Angel • Herr der Ringe

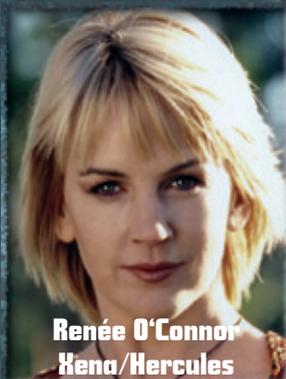
14.-16. Oktober 2011 • Bonn



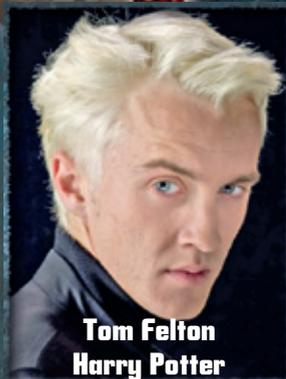
Sam Trammell
True Blood



Alex Meraz
Twilight



Renée O'Connor
Kena/Hercules



Tom Felton
Harry Potter

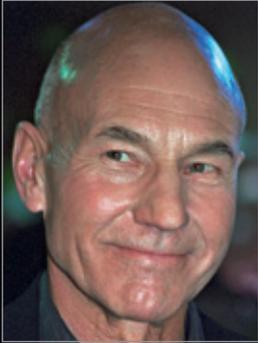
- Stargäste auf der Bühne
- Autogrammstunden & Fotosessions
- Händler aus aller Welt
- Vorträge, Panels, Workshops
- Kostümwettbewerb
- ab 22⁰⁰ Parties mit DJ Rick



Alle Informationen auf www.ringcon.de



Sir Patrick Stewart



© FUTURE-IMAGE.DE

„In meinen Anfangsjahren als Schauspieler war ich sehr ängstlich. Aber das Selbstvertrauen, das durch Star Trek kam, war etwas anderes. Ich konnte auf ganz neue Weise erhobenen Hauptes durchs Leben gehen.“

Einer der herausragendsten Captains des 24. Jahrhunderts, eine faszinierende Persönlichkeit mit markantem Aussehen: Jean-Luc Picard, das Gesicht von Star Trek: The Next Generation ist nicht nur im Fandom eine bekannte Gestalt.

Auch sein Darsteller Sir Patrick Stewart ist nicht nur den Star Trek Fans ein Begriff. Der am 13. Juli 1940 in Mirfield geborene Engländer begann bereits im Alter von 12 Jahren Theater zu spielen, später besuchte er mittels eines Stipendiums die Old Vic Theatre School in Bristol und konnte mit 19 seine Karriere am professionellen Theater beginnen.

Vor allem durch sein Engagement bei der Royal Shakespeare Company von 1966 bis 1982 erlangte er einen großen Bekanntheitsgrad, der nur noch durch seine Rolle als Jean-Luc Picard gesteigert wurde. Diese Rolle spielte er von 1987 bis 1994 sowie in den Star Trek Filmen 7 bis 10.

Zu Recht als eine der wichtigsten Figuren im Star Trek Universum bezeichnet, hat es Picard schon zu Beginn von Star Trek: The Next Generation nicht leicht, darf er sich doch gleich mit der allmächtigen Nervensäge Q herumärgern. Doch diese, wie auch alle anderen Herausforderungen meistert er mit Bravour. Ein besonderes Merkmal ist hierbei, dass er es immer schafft, die Contenance zu behalten, egal, wie ausweglos eine Situation erscheinen mag. Seine Crew steht ihm dabei tatkräftig zur Seite, vor allem wenn sie einen für ihn typischen Befehl erhalten haben: „Machen Sie es so!“ Hauptsache, eine Tasse Earl Grey ist in Reichweite und kann zur Entspannung genossen werden.

Sehr zur Freude von Patrick Stewart durfte er seine Leidenschaft für Shakespeare oftmals einbringen, indem sich seine Rolle in Argumentationen auf Shakespeares Werke beruft und diese auch zitiert. Auch seinen englischen Akzent durfte er behalten, was dazu beitragen sollte, Picards europäische Herkunft zu unterstreichen.

Doch auch nach Star Trek wurde es nicht still um Sir Patrick. In den drei X-Men Filmen spielte er die Rolle des Charles Francis Xavier, die ihm zu einer noch größeren Fangemeinde verhalf und wieder einmal sein großes schauspielerisches Talent unter Beweis stellte.

Zusätzlich zu diesen wiederkehrenden Rollen spielte er auch bedeutende Rollen der Literaturgeschichte, u.a. Kapitän Ahab in der Moby Dick Verfilmung von 1998, sowie Kapitän Nemo im Jahre 2005. Eine gewisse Vorliebe für Kapitäne ist also durchaus zu erahnen!

Zurzeit ist Patrick Stewart wieder vermehrt am Theater tätig, in den letzten Jahren war er vor allem am Londoner Westend und im Royal Shakespeare Theatre in Stratford-upon-Avon zu sehen. Die Rollen, die er spielte waren u.a. die Titelfigur in Macbeth und Claudius in Hamlet. Besondere Beachtung fand vor allem seine Darstellung in Samuel Becketts Warten auf Godot, in welchem er zusammen mit seinem guten Freund Sir Ian McKellen am Londoner Theatre Royal Haymarket spielte.

Im Sommer dieses Jahres war er wieder für die RSC tätig. In Stratford-upon-Avon wurde der Kaufmann von Venedig aufgeführt, hier spielte er Shylock.

CAPTAINS TABLE

A FEDCON SPECIAL

10./11. September 2011 • Maritim Hotel Düsseldorf



Captain Jean Luc Picard • Star Trek: TNG

"In my first years as an actor I was very anxious. But the confidence I gained because of Star Trek was something different. I was able to walk through life with my head raised".

One of the most outstanding Captains of the 24th century, a fascinating character with a striking look: Jean-Luc Picard, the face of Star Trek: The Next Generation is not only well known in the Fandom.

His performer Sir Patrick Stewart is also known to people who are not Star Trek fans. The Englishman who was born in Mirfield on July 13th 1940 began his acting career at the age of 12 and later got the chance to visit the Old Vic Theatre School in Bristol because of a scholarship. His acting on professional stages began when he was 19.

A lot of his popularity stems from his commitment at the Royal Shakespeare Company, where he played from 1966 to 1982. Only by playing Jean-Luc Picard in Star Trek: The Next Generation he managed to raise the extent of his fame even more. He played the role from 1987 to 1994, as well as in the Star Trek movies 7 to 10.

Justifiably called one of the most important characters in the Star Trek Universe, Picard doesn't have an easy start as he has to deal with the almighty nuisance Q. But he manages this obstacle, as well as all of those who follow with boldness. One recognizable attribute hereby is that he always manages to keep his cool, no matter how hopeless some situations may seem. His crew is always by his side to support him, especially after his typical order: "Make it so!" The most important thing however is that there's always a cup of Earl Grey ready to enjoy.

Patrick Stewart was surely pleased that he was able to contribute his passion for Shakespeare into the role, because Picard often refers to works written by Shakespeare in his argumentations. He was also able to keep his English accent in order to underline Picard's European origin.

But also after his commitment at Star Trek, Sir Patrick worked a lot. He played Charles Francis Xavier in the three X-Men Movies, which helped him gain a lot of popularity and also once more showed his incredible acting talent.

In addition to those recurring roles he also played important roles from famous literary classics, such as Captain Ahab in Moby Dick in 1998 or Captain Nemo in 2005. You can see: There surely is some affinity towards playing Captains.

In the last years Patrick Stewart returned to the Theatre, especially to the stages at London Westend and the Royal Shakespeare Theatre in Stratford-upon-Avon. His roles included Macbeth and Claudius in Hamlet. He also had a lot of success by playing in Samuel Beckett's Waiting for Godot with this good friend Sir Ian McKellen. The play was performed at the London Theatre Haymarket.

Earlier this year he again played for the RSC. The Comical History of the Merchant of Venice was performed in Stratford-Upon-Avon, he played Shylock.



PORTRAIT



Freitag, 9. September 2011

ab ca. 17⁰⁰ Uhr
ab ca. 21⁰⁰ Uhr

Abholung Eurer Conunterlagen
Party im Hauptsaal

Samstag 10. September 2011

PROGRAMM

Uhrzeit	Hauptsaal	Fotosession (Glaskasten)
09 ⁰⁰	Opening Ceremony	
09 ³⁰	Hubert Zitt	Patrick Stewart 1
10 ³⁰	Kate Mulgrew Panel	
11 ⁰⁰		Avery Brooks 1
11 ³⁰	Daniel Stewart Panel	
12 ⁰⁰		Kate Mulgrew 1
12 ³⁰	Umbau für Autogrammstunde	
13 ⁰⁰	Autogrammstunde 1	
14 ⁰⁰		
15 ⁰⁰	Ende AG – Umbau	Garrett Wang /Kate Mulgrew
16 ³⁰	Avery Brooks Panel	
17 ³⁰	Patrick Stewart Panel	
18 ³⁰	Umbau Party	
20 ³⁰	Einlass Captains Table Party	
	Open End	

CAPTAINS TABLE

A FEDCON SPECIAL

10./11. September 2011 · Maritim Hotel Düsseldorf

Sonntag, 11. September 2011

Uhrzeit	Hauptsaal	Fotosession (Glaskasten)
0900	Hubert Zitt	
0930		Daniel Stewart Fotosession
1000	Avery Brooks Panel	Garrett Wang Fotosession
1100	Patrick Stewart Panel	Avery Brooks Fotosession 2
1130		
1200	Umbau für Autogrammstunde	Patrick Stewart Fotosession 2
1230		
1300	Autogrammstunde 2	
1400		
1500	Ende AG – Umbau	
1530	Kate Mulgrew Panel	
1630	Closing Ceremony	
2100	Chill Out Party in der Hotelbar	

PROGRAMM



Kate Mulgrew



© FUTURE-IMAGE.DE

„Es war harte Arbeit, ich bin stolz auf diese Arbeit, denn ich denke, ich habe es geschafft, einen kleinen Unterschied zu machen, was die Frauen in der Wissenschaft angeht. Mit der Zeit ist mir Star Trek: Voyager richtig ans Herz gewachsen!“

Man kann sie mit Fug und Recht als Pionierin bezeichnen: Kathryn Janeway – der erste und bislang auch einzige weibliche Captain eines Raumschiffes. Ein Vorbild für viele, eine besondere Figur, die sich nicht nur aufgrund ihres Geschlechts von den anderen Captains abhebt.

Und dann ihre Darstellerin. Kate Mulgrew. Eine bessere Wahl hätte man nicht treffen können, um eine starke Führungspersönlichkeit darzustellen, die dennoch ihre menschlichen Seiten hat und für viele Mitglieder ihrer Crew so manches Mal wie eine Mutter fungierte.

Geboren wurde die Ausnahmeschauspielerin am 29. April 1955 in Dubuque, Iowa als Zweitälteste von acht Kindern. Sie selbst hat zwei Söhne und eine Tochter.

Ihre Schauspielkarriere begann relativ früh, bereits im Alter von 20 Jahren ergatterte sie die Rolle der Mary Ryan in der Serie Ryan's Hope. Diese Figur spielte in über 400 Episoden! Es folgten weitere bekannte Rollen, u.a. die der Mrs. Columbo in der gleichnamigen Serie. Auch als Dr. Joanne Springsteen in Heartbeat war Mulgrew sehr beliebt und hatte großen Erfolg.

Die Rolle, für die sie im Star Trek Universum und auch darüber hinaus Bekanntheit erlangte, bekam sie im Jahre 1995. Nachdem die Rolle zuerst an Geneviève Bujold gehen sollte, diese aber bereits nach wenigen Drehtagen beschloss, den Captain der Voyager nicht weiterspielen zu wollen, konnte Mulgrew ihre Chance ergreifen und den ersten weiblichen Captain zum Leben erwecken.

Kathryn Janeway wird vor eine nie da gewesen Aufgabe gestellt, als sie mit ihrem Schiff samt Crew gleich zu Beginn von Star Trek: Voyager vom so genannten Fürsorger in den 70.000 Lichtjahre entfernten Delta Quadranten gezogen wird. Sie muss sich mit unbekanntem Spezies auseinandersetzen und sich vor allem mit der Möglichkeit abfinden, vielleicht nie wieder nach Hause zu kommen. Auch sonst geht sie andere Wege, als ihre Vorgänger. Entgegen des Protokolls möchte sie nicht mit Sir angesprochen werden und auch ein Ma'am akzeptiert sie nur in Ausnahmefällen. Trinkt Jean-Luc Picard fleißig seinen Earl Grey, so ist bei Janeway mehr Koffein von Nöten, denn ihr Lieblingsgetränk ist heißer, schwarzer Kaffee.

Kate Mulgrew schaffte es durch ihre Art zu spielen, eine absolut überzeugende Darstellung von Captain Kathryn Janeway abzuliefern. Im Laufe der sieben Staffeln der Serie konnte man auch bei ihr so manche Charakterentwicklung beobachten und viele Facetten dieser faszinierenden Frau kennenlernen.

Nach ihrer Arbeit im Star Trek Universum war und ist Kate Mulgrew weiterhin gut beschäftigt, mitunter kehrte sie auch an das Theater zurück, besondere Anerkennung bekam sie hierbei für das Ein-Frau-Stück „Tea at Five“, bei welchem es sich um einen Monolog handelt, der auf Katherine Hepburns Memoiren namens „Me: Stories Of My Life“ basieren.

Auch ihr soziales Engagement kommt weiterhin nicht zu kurz. Da ihre Mutter, die 2006 verstorben ist, an Alzheimer erkrankt war, wurde sie Mitglied des National Advisory Committee der Alzheimer's Association.

CAPTAINS TABLE

A FEDCON SPECIAL

10./11. September 2011 • Maritim Hotel Düsseldorf



Captain Kathryn Janeway • Star Trek: Voyager

"It was hard work. I'm proud of the work because I think I made some little difference in women in science. I grew to really love Star Trek: Voyager"

You can justifiably call her a pioneer: Kathryn Janeway – the first and to this day only female Captain of a starship. A role model for a lot of people, a special character which differs from the other Captains – and not only because of her gender!

And then her impersonator. Kate Mulgrew. The best choice that could have been made to portray a strong leadership personality that still has a human side and often acted as a mother for a lot of her crewmembers.

The exceptional actress was born on 29th April 1955 in Dubuque, Iowa as second oldest of eight children. She has two sons and one daughter herself.

Her acting career began early, at the age of 20 she got hold of the role of Mary Ryan in the series Ryan's Hope. She played this character in over 400 episodes! Numerous other famous roles followed, such as Mrs Columbo in the identically named series. She was also really popular as Dr. Joane Springsteen in Heartbeat.

She gained the role which made her famous in the Star Trek Universe and also beyond it in 1995. She grabbed her chance to bring the first female Captain to life after Geneviève Bujold, who first should play the role, decided not to proceed.

Kathryn Janeway is presented with a challenge that has never been there before: The so called Caretaker displaces her crew and her in the Delta Quadrant which is 70.000 light years away right at the beginning of Star Trek: Voyager. She has to handle unknown species and consider the possibility that a return to earth may be impossible. She pursues different ways than her predecessors in many ways, as she for example refuses to be called Sir, even if it is against protocol. Calling her Ma'am is only allowed under special circumstances. Opposed to Jean-Luc Picard's fondness of Earl Grey, she needs more caffeine – her favourite drink is hot, black coffee.

Kate Mulgrew played the role of Kathryn Janeway in an extremely convincing way! In the course of seven seasons a lot of character development could be watched and new facets of a fascinating woman were shown. After working in the Star Trek Universe, Kate Mulgrew was still working very hard, she even returned to the stage, special praise was given for her One-Woman-Play "Tea at Five" which is a monologue based on Katherine Hepburn's Memoirs "Me: Stories Of My Life".

Her social commitment doesn't come off short either. Her mother, who died in 2006, suffered from Alzheimer's, which is the reason why Kate Mulgrew became a member of the National Advisory Committee of the Alzheimer's Association.



PORTRAIT



Avery Brooks



© FUTURE-IMAGE.DE

„Star Trek gibt uns Hoffnung, dass wir vielleicht in ein paar hundert Jahren über unsere Schwächen hinauswachsen können und als Menschheit Frieden finden werden!“

Im Star Trek Universum hat man vor allem eines geschafft: Captains auszuwählen, die es schaffen ein Zeichen zu setzen. So auch in Deep Space Nine, der dritten Star Trek Serie. Mit Benjamin Lafayette Sisko gab es erstmals einen dunkelhäutigen Captain. Das Zeichen, das dadurch gesetzt wurde, war vor allem auch für den Darsteller Avery Brooks von Bedeutung, da dieser schon während seines Schauspielstudiums begann, sich für die Rechte der Schwarzen einzusetzen.

Von 1993 bis 1999 spielte er die Rolle, die ihm nicht nur innerhalb des Fandoms zu einer großen Fangemeinde verhalf. Auch außerhalb konnte er seine Bekanntheit vergrößern. Zusätzlich blieb er dem Publikum durch seine Rolle in American History X im Gedächtnis. Er spielte den Direktor der Schule, die die beiden Hauptcharaktere besuchten. Zuvor hatte er bereits Rollen als Hawk in der Serie Spenser, sowie in einem späteren Spinoff, das sich schließlich um die Rolle des Hawk drehte. Benjamin Sisko, Commander und später Captain der Raumstation Deep Space Nine (DS9) ist eine der wichtigsten Figuren im Star Trek Universum, nicht nur wegen der Rolle, die er im Sinne der Gleichberechtigung spielt. Besonders hervorgehoben wurde dieses Anliegen, als Brooks in einer Folge der Serie den Schriftsteller Benny Russell verkörperte. Hier wurde unter anderem die Unterdrückung und der Rassismus in den USA der 1950er Jahre thematisiert.

Kommandant der Raumstation zu sein ist keine leichte Aufgabe. Das frühere Terok Nor der Cardassianer ist in einem verheerenden Zustand. Zudem ist die „Crew“ nicht wirklich einfach in der Handhabung: Revanchistische Cardassianer, misstrauische bis feindselige Bajoraner, dickköpfige Untergebene, gierige, halb-kriminelle Ferengis und ein Formwandler halten Sisko auf Trab und sorgen dafür, dass er sich erst einmal beweisen muss, obwohl er immer noch mit dem Tod seiner Frau kämpft, die er in der Schlacht von Wolf 359 verlor.

Dass er nicht nur diese Aufgabe mit Bravour meisterte, sieht man unter anderem auch daran, dass er Dank der Entdeckung des bajoranischen Wurmlochs zu einer religiösen Ikone bei den Bajoranern, genannt der „Abgesandte“ wird.

Auch nach Star Trek hatte Avery Brooks gut zu tun, spielte in einigen TV- und Kinoproduktionen mit, sowie am Theater. Aufgrund seiner angenehm tiefen Stimme erhielt er zudem die Möglichkeit, Kommentare zu Dokumentarfilmen des Discovery Channel und National Geographic zu sprechen. Auch Hörbücher mit seiner Stimme sind im Handel erhältlich.

Avery Brooks war bereits auf zwei FedCons Gast. Auf der FedCon X im Jahr 2002 und auf der FedCon XVI im Jahre 2007, auf der auch Kate Mulgrew war. Somit wird es bei Captains Table zu einem Wiedersehen der beiden kommen. Auf jeder der beiden Cons war Brooks ein Highlight und hat die Fans durch seine offene und sympathische Art begeistert. Ob bei seinen Panels, in der Autogrammstunde – er schaffte es, seinen Fankreis weiter auszubauen! Mit Sicherheit wird ihm das auch bei Captains Table gelingen!

CAPTAINS TABLE

A FEDCON SPECIAL

10./11. September 2011 • Maritim Hotel Düsseldorf



Captain Benjamin Sisko • Star Trek: Deep Space Nine

"Star Trek gives us hope that maybe, in a few hundred years, we can overgrow our weaknesses and find peace as humanity!"

In the Star Trek Universe one thing surely was achieved: Captains who make a statement were chosen. That applies to Deep Space Nine, the third Star Trek Series, also. Benjamin Lafayette Sisko was the first dark-skinned Captain. The statement which was made is also of great importance to the impersonator Avery Brooks who had already begun supporting the rights of dark-skinned people during his acting studies.

From 1993 to 1999 he played the role which did not only make him famous inside the fandom. He also gained a lot of awareness outside. In addition to that, the audience remembered him from American History X, where he played the principal of the school the two main characters visited. Before that he played Hawk in Spenser and later in the Spinoff which focused solely on Hawk.

Benjamin Sisko, Commander and later Captain of the space station Deep Space Nine (DS9) is one of the most important figures in the Star Trek universe and not only because of the great impact he made for the purpose of equality. This matter was especially emphasized when Brooks played the author Benny Russell in one episode. Among other things, the oppression and the racism in the USA in the 1950s were thematised in this episode. Being Commander of a space station isn't an easy task to fulfil. The Terok Nor of the Cardassians is in a devastating condition. In addition to that, the "Crew" is not easy to handle: Revanchist Cardassians, distrustful or even hostile Bajorans, stubborn subordinates, half-criminal Ferengis and a shapeshifter keep Sisko busy and make sure that he has to prove himself despite the fact that he still has to process the loss of his wife who died during the battle of Wolf 359.

He was able to handle not only this task really well which shows in the fact that the Bajorans see him as Emissary of the Prophets after he discovered the Bajoran wormhole.

After Star Trek, Avery Brooks was still very busy, he played in numerous TV- and Cinema-productions as well as at the theatre. Because of his pleasant and deep voice he also got the chance to speak documentaries for Discovery Channel and National Geographic as well as audio books.

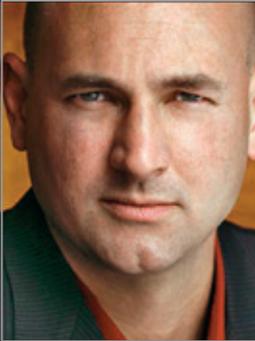
Avery Brooks has already been a guest at two FedCons. FedCon X in 2002 and FedCon XVI in 2007 at which also Kate Mulgrew was a guest. Therefore, Captains Table will be a reunion for the two of them. At both FedCons, Avery Brooks certainly was a highlight and he delighted his fans because of his warm and pleasant manner. He was able to increase the numbers of his fans during his Q&A-Sessions and his Autograph Sessions and surely, he will continue to gain fans at Captains Table!



PORTRAIT



Daniel Stewart • Star Trek: TNG



Natürlich mögen es viele Menschen nicht, mit ihren Eltern verglichen zu werden. Sieht man Daniel Stewart kommt man dennoch nicht umhin, die frappierende Ähnlichkeit zwischen ihm und seinem berühmten Vater, Sir Patrick Stewart zu sehen. Und bei einem Vater wie diesem ist ein Vergleich auch mit Sicherheit eine sehr angenehme Sache!

Der im Jahre 1968 geborene Daniel Freedom Stewart ist der Sohn von Patrick Stewart und dessen erster Frau, Sheila Falconer. Wie auch sein Vater entschied er sich für eine Karriere als Schauspieler, unter anderem auch in Shakespeare-Stücken wie Hamlet und Was ihr wollt.

Im Jahre 1992 spielte er zudem in einer Episode von Star Trek: The Next Generation mit, arbeitete also mit seinem Vater zusammen. In „The Inner Light“, einer der beliebtesten Episoden der Serie, verkörperte er den jungen Batai. Der Sohn von

Kamin wurde nach dessen gutem Freund benannt, nachdem dieser gestorben war. Geboren wurde der von Stewart verkörperte Batai im Dorf Ressik, seine Mutter war Eline. Er und seine Familie lebten im 14. Jahrhundert auf dem Planeten Kataan. Obwohl er sich sehr für Mathematik und Botanik interessierte, erfuhr man in der Episode „The Inner Light“, dass sich Batai für eine Karriere als Musiker entschied.

Auch nach seinem Gastauftritt bei Star Trek trat Daniel Stewart in einigen bekannten Serien auf, unter anderem Law and Order: Special Victims Unit und Without A Trace.

Er freut sich sehr, mit seinem Vater Sir Patrick zu Captains Table zu kommen, mit ihm auf der Bühne zu stehen und etwas aus seinem Leben zu erzählen!

PORTRAIT

Being compared to one's parents surely is something a lot of people don't approve of. Looking at Daniel Stewart, you can't help but notice the similarity to his famous father, Sir Patrick Stewart. Having a father like that, it surely is a rather nice thing to be compared to him!

Daniel Freedom Stewart, born in 1968 is the son of Patrick Stewart and his first wife Sheila Falconer. Following his father, he decided to become an actor as well, among other things he played in Shakespeare-Plays, such as Hamlet and Twelfth Night. In 1992, he also played in one episode of Star Trek: The Next Generation. So he worked with his father in the episode "The Inner Light", one of the most liked episodes of the series. He played the young Batai, son of Kamin. His father named him after his good friend. Batai was born in the village Ressik, his mother was Eline. His family lived in the 14th century on the planet Kataan. Despite the fact that he was interested in mathematics and botanics, he decided to pursue a career as musician.

After his appearance at Star Trek, Daniel Stewart also appeared in numerous well-known, Series, such as Law and Order: Special Victims Unit and Without A Trace.

He is looking forward to coming to Captains Table with his father Sir Patrick Stewart, sharing the stage with him and talking about his life!



RINGCON 10 • OKTOBER 2011

Besucht doch auch einmal unsere andere große Veranstaltung die RingCon, die Convention zum Thema Herr der Ringe, True Blood, The Vampire Diaries, Twilight, Harry Potter und anderen Fantasy Filmen und Serien. Man sieht sich dann vielleicht auf der RingCon 2011, die im Maritim Hotel Bonn statt finden wird, vom 14. bis 16. Oktober 2011. Alle Informationen und Tickets unter www.ringcon.de

You may want to visit our other big convention RingCon 2011, which concentrates on Lord of the Rings, True Blood, The Vampire Diaries, Twilight, Harry Potter and other Fantasy TV-series and movies. RingCon will be held in the Maritim Hotel, Bonn, Germany from 14th until 16th October 2011. Information and tickets on www.ringcon.de



FEDCON XXI • MAI 2012

Ganz besonders würden wir uns natürlich freuen, wenn ihr auch zur FedCon XXI, Europas größter Convention zu Star Trek, Stargate, Battlestar Galactica, Star Wars und anderen SciFi Produktionen kommt. Die FedCon XXI findet vom 17. bis 20. Mai 2012 hier im Düsseldorfer Maritim Hotel statt. Schaut einfach mal rein unter www.fedcon.de

In particular, we would be happy if you also come to FedCon XXI, Europe's biggest Convention about Star Trek, Stargate, Battlestar Galactica, Star Wars and other SciFi productions. FedCon XXI will be held here in the Maritim Hotel Duesseldorf from 17th to 20th May 2012. Just take a look at www.fedcon.de



Garrett Wang • Master of Ceremonies



Manchmal laufen Karrieren nicht so, wie man das gerne hätte. Harry Kim kann davon vermutlich ein Lied singen, denn wenn er eines nicht geschafft hat in den sieben Jahren, in denen die Voyager unterwegs war, dann Lieutenant zu werden. Er blieb Fähnrich, egal, wie sehr er sich hervortat und welche Heldentaten er vollbrachte. Der 1968 geborene Garrett Wang dürfte inzwischen darüber hinweggekommen sein. 10 Jahre nach dem Ende von Star Trek: Voyager wurde er außerdem nachwirkend zum Lieutenant ernannt. Zwar von Scott Bakula, also Captain Jonathan Archer und auf der FedCon XX in Düsseldorf, aber es ist ja das Ergebnis, das zählt. Harry Kim, der Wissenschaftsoffizier an Bord der Voyager, gehörte zu den Hauptcharakteren der sieben Staffeln andauernden Serie. Er war das Nesthäkchen und musste sich den Respekt der anderen Crewmitglieder erst erkämpfen, was er jedoch sehr gut hinbekam. Besonders zu Tom Paris entwickelte sich schnell eine

enge und lang andauernde Freundschaft.

Auch nach dem Ende von Star Trek: Voyager blieb Garrett gut im Geschäft, er spielte unter anderem in Demon Island, Into the West und Acts of Violence. Als er gebeten wurde, im Fanfilm: Star Trek: Of Gods and Men, bei dem sein Voyager-Kollege Tim Russ Regie führte, mitzuspielen, musste er nicht lange überlegen.

In der letzten Zeit hat sich Garrett Wang vor allem dadurch hervorgetan, als Master of Ceremonies durch das Programm verschiedener Veranstaltungen zu führen. So auch durch die FedCon XX in Düsseldorf. Seine Feuerprobe bestand er mit Bravour, begeisterte Fans und Stargäste gleichermaßen. So ist es kein Wunder, dass man sich auch bei Captains Table für ihn als MoC entschieden hat!

PORTRAIT

Sometimes careers just don't work out the way they should. Harry Kim can probably tell a lot about that fact, because he just wasn't able to get a promotion during the seven years the starship Voyager was on its way home. He stayed an ensign, no matter how much he distinguished himself or how special and heroic his actions were. Garrett Wang, born in 1968, is sure to have overcome that fact. 10 years after the end of Star Trek: Voyager he got promoted. Although the promotion was made by Scott Bakula, Captain Jonathan Archer, at FedCon XX in Düsseldorf it's the result that counts.

Harry Kim, Operations Officer aboard Voyager, was one of the main characters in the series. He was the nestling of the crew and had to earn the respect of the others, which he did really well. Tom Paris turned out to become a close friend – a friendship which lasted for a long time.

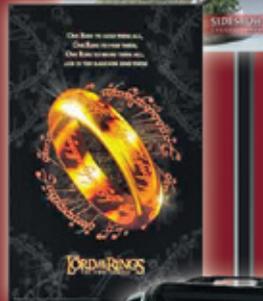
After the end of Star Trek: Voyager, Garrett had a lot of work to do. Among other things, he played in Demon Island, Into the West and Acts of Violence. When he was asked to play in the Star Trek Fan Movie Of Gods and Men, which was directed by his Voyager-colleague Tim Russ he didn't have to think twice about it!

Recently, Garrett Wang is especially known for his work as Master of Ceremonies at different conventions, such as FedCon XX in Düsseldorf. He passed his fire test really well and equally delighted fans and star guests. Because of that it's no wonder that it was decided to have him as MoC for Captains Table as well!



Der Online-Shop für Merchandise zu:

- Herr der Ringe
 - Twilight
 - Harry Potter
 - True Blood
 - Vampire Diaries
 - Gothic
 - RingCon
- und vielen anderen Fantasy- und Gothic-Themen



Viele Sonderangebote und Neuheiten



Dr. Hubert Zitt • Star Trek Vorträge



Dr. Hubert Zitt, ist Dozent im Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik an der Fachhochschule Kaiserslautern (University of Applied Sciences), Standort Zweibrücken. Seine Website beginnt mit folgendem lustigen Satz: *Mein Name ist Zitt, Hubert Zitt. Ich habe die Lizenz zum Löten.*

Zitts Lehren und Projekte an der Fachhochschule beinhalten neben Informationstechnik und Grundlagen der Elektronik auch Star Trek Themen. Er hält häufiger Vorlesungen, in denen es um die Technik der U.S.S. Enterprise (Energieversorgung, Antriebssysteme, Beamen, Kommunikationssysteme oder technische Visionen) geht.

Hubert Zitts Vorträge zählen auf der FedCon immer zu den ganz großen Highlights und sind so gut besucht, dass immer wieder Platzprobleme im Holodeck entstehen. Bei Captains Table stellt sich dieses Problem zum Glück nicht, die Vorträge werden im Hauptsaal stattfinden. Freut euch auf jeweils eine gute Stunde beste Unterhaltung mit vielen Informationen, Diskussionen und erlebt, dass die Technik bei Star Trek viel Spaß bedeuten kann.

Dr. Hubert Zitt wird auf Captains Table zwei Vorträge zu folgenden Themen halten:

„ENERGIE UND ANTRIEBSTECHNIK BEI STAR TREK“

Im Vortrag werden die Fusionsreaktoren und der Warp-Reaktor an Bord der Enterprise erläutert und es wird erklärt, wie Impuls- und Warp-Antrieb funktionieren. Außerdem wird auf die Energieversorgung der Kleingeräte bei Star Trek, wie z.B. Tricorder oder Kommunikator eingegangen. Ein Vergleich zu heutigen Batterien zeigt, dass wir noch weit von den Möglichkeiten der Energiespeicherung, wie sie bei Star Trek gezeigt wird, entfernt sind.

„WIE STAR TREK DIE WELT VERÄNDERTE - SOZIOLOGISCHE AUSWIRKUNGEN VON STAR TREK“

In diesem Vortrag wird erläutert, wie Star Trek in den 1960er Jahren unser Leben – vor allem in den USA – geprägt hat. Die Gleichstellung von Schwarz und Weiß und von Mann und Frau beherrschte damals das Alltagsleben. In den Südstaaten gab es immer noch vereinzelt getrennte Wasserspender und Toiletten für schwarze und weiße Mitbürger. Frauen hatten kaum eine Chance im Berufsleben in gehobene Positionen aufzusteigen. Und zu dieser Zeit zeigte Star Trek im Fernsehen eine Zukunft, in der eine schwarze Frau mit Namen Uhura (gespielt von Nichelle Nichols) als Offizier auf der Kommandobrücke eines Raumschiffes diente. Es steht auch außer Frage, dass Star Trek und Nichelle Nichols einen großen Teil dazu beigetragen haben, dass im Jahre 1977 die NASA zum ersten Mal Frauen als Bewerber(innen) für das Astronautentraining zugelassen hat.